

WEITERBILDUNG 2005 • FORUM WERKZEUG-/FORMENBAU • EINLADUNG ZUR TAGUNG

*Leistungssteigerung im Werkzeugbau
durch neue innovative Organisationsformen*

Prozessorientierte **ORGANISATIONSFORMEN** für den **WERKZEUG- und FORMENBAU**

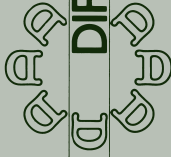
20. und 21. Juni 2005
FESTUNG MARIENBERG
D-97082 WÜRZBURG



Deutsches IndustrieForum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: info@dif.de



Thema

Prozessorientierte ORGANISATIONSFORMEN für den WERKZEUG- und FORMENBAU

Tagungsleitung

1. Tag: **Dr.-Ing. Kirsten Tracht**
INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK
Universität Hannover

Tagungsleitung

2. Tag: **Dieter Bock**
DaimlerChrysler AG
Bremen

Der Wettbewerb im Werkzeugbau verschärft sich weiter. Die Kundentermine werden kurzfristiger angesetzt. Das bedeutet ein **Umdenken in Bezug auf die Organisationsformen im Werkzeugbau**, denn die zumeist gewachsenen Strukturen sind nicht immer in der Lage, den gestiegenen Anforderungen zu genügen.

► **Hinweis: Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt die letzte Tagung die Note: 1,5**

Teilnehmerkreis

- Werkzeugbauleiter
- Betriebsleiter
- Betriebsmittelbauleiter
- Bereichs- und Gruppenleiter aus der
- Werkzeugbau-Fertigung und -Montage
- Leiter und Mitarbeiter aus der Arbeitsvorbereitung
- Terminplaner
- Terminsteuerer

Programmfolge

1. **Organisation im modernen Werkzeugbau**
+ - Grundlagen der Aufbau- und
2. **Ablauforganisation im Werkzeugbau**
Dr.-Ing. Kirsten Tracht
- Einführung in das Thema - Definition der Begriffe

- Beispiele für Aufbau- und Ablauforganisationen im Werkzeugbau
- Bewertung unterschiedlicher Ansätze

3. Vergleich von funktions- und projektorientierten + Organisationsformen im Werkzeugbau

4. - Gibt es eine optimale Organisationsform für die Lösung unserer Probleme ?

Dr.-Ing. Michael Krannich,
ZEUNA STÄRKER GMBH & CO KG, Augsburg

- Konflikte in der projektorientierten Organisation
- Anforderungen an und Aufgaben des Projektleiters für Betriebsmittel

Gemeinsamer Mittagstisch

- Schlüsselfaktoren für den erfolgreichen Werkzeugbau
- Auswahl von Kernprodukten, Optimierung der Kernprozesse

5. Reorganisation im Werkzeugbau

- Zielgerichtetes Vorgehen zur Verbesserung der Organisation des Werkzeugbaus

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

- Bewertung bestehender Organisationen
- Identifikation und Nutzung von Potentialen

Pause: Kaffee und Tee

- Ablauf von Reorganisationsmaßnahmen

6. Betriebsdatenerfassung als Basis für die Reorganisation

Dipl.-Ing. Ingo Kuhlmann, Oldenburg
Ingenieurbüro Kuhlmann

Ende des 1. Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr

Abendveranstaltung ab 20.00 Uhr

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag lädt Sie das **Deutsche Industrie Forum für Technologie** in **Würzburg** zu einer **Weinprobe im historischen Residenz-Weinkeller** ein.

7. Team- und Gruppenarbeit im Werkzeugbau + - Verbesserung der Zusammenarbeit

8. Dr. Bernd Bitzer / Dr.-Ing. Harry Spatz
INPEX CONSULT, Ritterhude

- Personelle Voraussetzungen zur Gruppenarbeit
- Teamarbeit als Veränderungsprozess
- Übungen und Regeln zur Zusammenarbeit
- Sich ergänzende Persönlichkeitsstrukturen im Team
- Teamentwicklungsphasen

Pause: Kaffee und Tee

9. Re-Engineering im Werkzeugbau

Christian Döller, Leiter Werkzeugbau
MIBA Sintermetall GmbH, A-Vorchdorf

- Neue Organisationsform
- Re-Design der Fertigungsplanung und -steuerung
- CAM- und CNC-Programmierung
- DNC Konzept
- Fernalamierung
- Vorbeugende Instandhaltung
- Zertifizierungen

10. Störungen im Werkzeugbau flexibel auffangen **+ - Störungsfreier Bearbeitungsprozess von** **11. Werkzeugen unter Berücksichtigung von** **AD-HOC-Maßnahmen**

Dieter Bock, DaimlerChrysler AG, Bremen

- Einrichten einer flexiblen Projektorganisation bezüglich Neuanfertigung / Änderungen / AD-HOC-Aufgaben
- Installieren einer Organisation „Kundentheke“

Gemeinsamer Mittagstisch

- Sensibilisierung der Mitarbeiter auf flexiblen Einsatz
- Unkomplizierte IT-Unterstützung für Kapazitätsbelegung und Auftragsabwicklung

Pause: Kaffee und Tee

12. Produktivitätssteigerung in der Mechanik-prozesskette

Dipl.-Ing. Heinrich Föcking, SIEMENS AG, Bocholt

- Entwicklung
- Formenbau
- Benchmarks
- Innovation und Qualität

13. Progressivität im Werkzeugbau

Frank Pröpster, Cadolzburg

EROWA DEUTSCHLAND TECHNOLOGIEN GMBH

- Standardisieren
- Organisieren
- Automatisieren und Integrieren

Ende der Veranstaltung gegen 16.00 Uhr

Referenten

Dr. Bernd Bitzer, Dr. Harry Spatz

INPEX CONSULT

Hegelstr. 81, D-27721 Ritterhude

Dieter Bock

DaimlerChrysler AG

Mercedesstr. 1, D-28309 Bremen

Christian Döller, Leiter Werkzeugbau

MIBA Sintermetall GmbH

Dr. Mitterbauer Str. 1, A-4655 Vorchdorf

Dipl.-Ing. Heinrich Föcking

Siemens AG ICM

Frankenstr. 2, D-46395 Bocholt

Dr.-Ing. Michael Krannich

ZEUNA STÄRKER GMBH & CO KG

Äußere Uferstr. 61 – 73, D-86154 Augsburg

Dipl.-Ing. Ingo Kuhlmann

Ingenierbüro Kuhlmann

Donnerschweer Str. 149, D-26123 Oldenburg

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit

DEUTSCHES INDUSTRIEFÖRUM FÜR TECHNOLOGIE

Tulpenstr. 10, D-47906 Kempen

Frank Pröpster jun.

EROWA DEUTSCHLAND TECHNOLOGIEN GMBH

Roßendorfer Str. 1, D-90556 Cadolzburg

Dr.-Ing. Kirsten Tracht

INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK

Universität Hannover, Schlosswender Str. 5, D-30159 Hannover

Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie erhalten wertvolle Praxistipps, um die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Werkzeugbaus zu sichern
- ▶ Sie lernen die Vorteile einer geschlossenen CAD/ CAM Prozesskette für den Werkzeugbau kennen
- ▶ Sie erfahren, wie Sie im Werkzeugbau die vorhandene Ablauforganisation transparenter und effektiver gestalten können
- ▶ Sie verbessern durch eine effiziente Planung und Steuerung die Fertigungsabläufe
- ▶ Sie erhalten Hinweise, wie Sie die Arbeitsvorbereitung schlagkräftiger gestalten
- ▶ Sie werden mit einem flexiblen Organisationssystem vertraut gemacht, das „Störungen“ im Werkzeugbau auffängt
- ▶ Sie bekommen praxisgerechte Informationen mit Hinweisen zur Reorganisation im Werkzeug- und Formenbau

Einzelheiten zur Teilnahme

Anmeldung

Bitte anhängenden Anmeldeabschnitt ausfüllen und

➤ per Fax 0 21 52 / 51 82 21 ➤ per Post an:

Deutsches IndustrieForum für Technologie

Postfach 10 02 15

47879 Kempen

Füllen Sie bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung aus. Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien verwenden.

➤ per e-Mail: info@dif.de

➤ per Internet: <http://www.dif.de>

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch Zusenden des Anmeldebeleges und der Rechnung bestätigt.

DIF-Berichte **PowerPoint-Inhalt auf CD** Teilnehmergebühr

Die Teilnehmer erhalten alle Vorträge in Form eines Handbuches und eine CD, sofern PowerPoint-Präsentationen vorliegen. Diese Unterlagen erhalten Sie im Tagungsbüro am Veranstaltungsort ausgehändigt. **Die Teilnehmergebühr beträgt EUR 875,- (plus MwSt.).** Der Betrag enthält die **Teilnehmerunterlagen**, den **Mittagstisch**, die **Abend-Veranstaltung** sowie die **Erfrischungsgetränke** in den Pausen.

Überweisung der Teilnehmergebühr erbitten wir nach Rechnungsstellung auf eines unserer Konten:

Sparkasse

Commerzbank

Krefeld

Kempen

BLZ 320 500 00

BLZ 320 400 24

Konto-Nr. 11 039 443

Konto-Nr. 2 209 575

Bei Stornierung einer Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand EUR 80,- (plus MwSt.). Nach diesem Termin berechnen wir die Teilnehmergebühr in voller Höhe. In diesem Fall senden wir Ihnen das Handbuch nach der Veranstaltung kostenfrei zu.

Termin / Durchführungsort

20. und 21. Juni 2005

FESTUNG MARIENBERG

- Tagungszentrum Hofstuben

D-97082 WÜRZBURG

Unterkunft

HOTEL WITTELSBACHER HÖH

Tel. 09 31/4 20 85

Fax 09 31/41 54 58

HOTEL AMBERGER

Tel. 09 31/3 51 00

Fax 09 31/3 51 08 00

In diesen Hotels haben wir für Sie unter dem **Stichwort „IndustrieForum“** Zimmer zu einem **Sonderpreis** vorreserviert.

Bitte rufen Sie Ihr Zimmer bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn selbst ab.

Auskunft / DIF

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Sekretariates zur Verfügung.

Tel. 0 21 52 / 10 15 und 10 16

- Telefax 0 21 52 / 51 82 21

Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: info@dif.de

Zum Thema

- ▶ Auf dieser Tagung tragen Fachexperten zu dem Themenkomplex Organisationsformen vor. Sie erklären Organisationssysteme in ihren grundlegenden Komponenten. Zusätzliche Anwenderreferate geben zur Vertiefung Erfahrungen aus der Werkzeugbau-Praxis weiter.
- ▶ Der Teilnehmer dieser Veranstaltung erhält so wertvolle Informationen über moderne, für die Zukunft ausgerichtete Organisationsformen, die die Leistungsfähigkeit im Werkzeugbau entscheidend steigern.
- ▶ Darüber hinaus wird er mit dem zielgerichteten Vorgehen zur konsequenten Einführung dieser Organisationsformen vertraut gemacht.



Bitte im Fensterumschlag zurückschicken.

**Deutsches Industrieforum
für Technologie**

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit
Postfach 10 02 15

D-47879 Kempen

| | | | |
|--------------------|----------------------------|--------------------------|-----------|
| FIRMA _____ | | (RECHNUNGSEMPFANGER) | |
| ABTEILUNG _____ | TELEFON _____ | E-MAIL _____ | |
| TITEL _____ | | VORNAME / NACHNAME _____ | |
| POSTLEITZAHL _____ | STRASSE / HAUSNUMMER _____ | | |
| LAND _____ | POSTLEITZAHL _____ | POSTFACH _____ | ORT _____ |

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

ANMELDUNG

Bitte ankreuzen

JA NEIN

Veranstaltungs-Nr.
21 - 35 - 07

ORGANISATIONSFORMEN
für den
WERKZEUG- / FORMENBAU
20. und 21. Juni 2005
WÜRZBURG

Bei mehreren Teilnehmern
bitte Kopien dieses Anmel-
deabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr. _____

Optimierung Programmversand · Per Fax zurück an 0 21 52 - 51 82 21

- Wie möchten Sie unsere Programme erhalten? Bitte ankreuzen!
- POSTVERSAND ca. 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - Wie bisher - an Ihre Firma mit Abteilungsangabe**
 - ▶ Ihre Firma erhält nur **sporadisch** das eine oder andere Programm
 - An eine Person** – bitte Vor-/Nachname, Abteilung angeben
 - ▶ Diese Person erhält **1, max. 2 Briefe pro Halbjahr**. Mit diesen Seminareinladungen in Kurzform ist der **Überblick über das gesamte Weiterbildungsangebot** gegeben
 - E-MAIL-VERSAND als pdf-Dokument ca. 6 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - An eine Person**, z.B. die für die Aus- und Weiterbildung zuständig ist
E-Mail-Adresse _____
 - POST - und E-MAIL-VERSAND**
 - An obige Person**

Bitte tragen Sie Anschriftenänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.